

Brüssel, den 7. Dezember 2018  
(OR. en)

14920/1/18  
REV 1

SPORT 94  
DOPAGE 19  
SAN 438  
JAI 1227

#### I/A-PUNKT-VERMERK

---

Absender: Generalsekretariat des Rates  
Empfänger: Ausschuss der Ständigen Vertreter (1. Teil)/Rat

---

Betr.: Zwei EU-Vertreter und Ersetzung eines EU-Vertreters im WADA-  
Stiftungsrat  
– *Billigung*

---

1. In der Entschließung des Rates und der im Rat vereinigten Vertreter der Regierungen der Mitgliedstaaten zur Vertretung der EU-Mitgliedstaaten im Stiftungsrat der Welt-Anti-Doping-Agentur (WADA) und zur Koordinierung der Standpunkte der EU und ihrer Mitgliedstaaten vor den WADA-Sitzungen<sup>1</sup> sind die Regelungen für die Vertretung der EU-Mitgliedstaaten im WADA-Stiftungsrat festgelegt, die seit 1. Januar 2013 gelten. Demnach sind die EU-Mitgliedstaaten im WADA-Stiftungsrat auf Ministerebene vertreten, und die Sitze werden folgendermaßen verteilt:
  - Ein Sitz sollte auf einen der Mitgliedstaaten des amtierenden Dreivorsitzes entfallen,

---

<sup>1</sup> ABl. C 372 vom 20.12.2011, S. 7.

- ein Sitz sollte auf einen der Mitgliedstaaten des künftigen Dreivorsitzes entfallen,
  - ein Sitz sollte von den im Rat vereinigten Mitgliedstaaten gemeinsam an eine Person vergeben werden, die auf Ministerienebene für den Bereich Sport zuständig ist und über entsprechende Erfahrungen und Kenntnisse verfügt ("Experte auf Regierungsebene").
2. Das Mandat zweier der derzeitigen EU-Vertreter – Herr Krasen KRALEV (Bulgarien) und Herr Philippe MUYTERS (Belgien) – endet am 31. Dezember 2018.
  3. Das Mandat von Frau Ioana BRAN (Rumänien) endet eigentlich am 30. Juni 2020; nach einer ministeriellen Umbesetzung wurde sie jedoch als Ministerin für Jugend und Sport durch Herrn Constantin-Bogdan MATEI ersetzt.
  4. Der amtierende Dreivorsitz (RO, FI, HR) wird bis 30. Juni 2020 weiterhin durch Rumänien vertreten. Rumänien hat das Generalsekretariat des Rates und das WADA-Sekretariat über die Benennung des neuen rumänischen Ministers für Jugend und Sport, Herrn Constantin-Bogdan MATEI, als Nachfolger von Frau BRAN unterrichtet.
  5. Der künftige Dreivorsitz (DE, PT, SI) hat Portugal als Vertreter gewählt. Portugal hat das Generalsekretariat des Rates über die Benennung von Herrn Dr. Tiago BRANDÃO RODRIGUES, portugiesischer Minister für Bildung, der auch für Jugend und Sport zuständig ist, unterrichtet.
  6. Nach einer Probeabstimmung der Mitgliedstaaten in der Sitzung der Gruppe "Sport" vom 3. Dezember 2018 unterstützte die Gruppe die Kandidatur von Herrn Philippe MUYTERS, Flämischer Minister für Arbeit, Wirtschaft, Innovation und Sport, als EU-Experte auf Regierungsebene.

7. Der Ausschuss der Ständigen Vertreter könnte daher den Rat ersuchen,
- die Benennung von Herrn Dr. Tiago BRANDÃO RODRIGUES, Minister für Bildung Portugals, für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2021 als Vertreter der EU-Mitgliedstaaten im WADA-Stiftungsrat zu bestätigen;
  - die Benennung von Herrn Philippe MUYTERS, Flämischer Minister für Arbeit, Wirtschaft, Innovation und Sport, für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2021 als EU-Experte auf Regierungsebene im WADA-Stiftungsrat zu bestätigen; und
  - die Benennung von Herrn Constantin-Bogdan MATEI, Minister für Jugend und Sport Rumäniens, für den Zeitraum bis zum 30. Juni 2020 als Vertreter der EU-Mitgliedstaaten im WADA-Stiftungsrat als Nachfolger von Frau BRAN zur Kenntnis zu nehmen.
-